



Ein Kärntner Original mit einem großen Idol - wenn Michael Buchacher alias Buzgi die Bühne betritt, erwacht Elvis wieder zum Leben.

Mit seiner unverkennbaren Stimme, den ausgefallenen Bühnenoutfits und seinem feinen Humor ist der Kärntner ein Unikum der Kleinkunst-Szene.

Preise:

1. Platz beim Elvis-Festival in Bad Ischl.

1. Platz (Publikumspreis) beim Grand Prix "Melodie der Alpen" in Liesing.

Am liebsten misst sich Buzgi aber nicht mit anderen Künstlern, sondern augenzwinkernd stets mit sich selbst.

Seit mehr als zehn Jahren unterhält Buzgi sein Publikum bestens mit seinen Auftritten, nicht zuletzt weil er nicht nur Lieder aus dem Repertoire von Elvis singt. Buzgi hat auch alte Kärntner Volkslieder und Weisen im Programm, die er auf Englisch und in seinem unverkennbaren Stil zum Besten gibt, der so sehr an den "King of Rock'n'Roll" erinnert.

Diese "modernen" Kärntnerlieder veröffentlichte er 2011 auf seinem ersten Studioalbum "Buzgi goes Carinthia". Die Idee dazu kam dem Gailtaler, als er die alten Lieder in einem Blechschrank des Männergesangsvereins Dellach entdeckte. Hannes Oberwalder (tomton) hat sie bearbeitet, Georg Weilguny übertrug sie ins Englische und Buzgi holte die Kärntner Klassiker mit seiner Stimme in die Moderne. Das Publikum ist von dieser außergewöhnlichen Mischung stets begeistert.

Im Jahr 2012 erschien das bei Hannes Oberwalder produzierte Album "Buzgi goes Bethlehem". Der von Hannes Oberwalder und Theresia Lentsch geschriebene Titel "Ka Packerl" war im Dezember 2012 auf Platz 1 der Radio Kärnten Schlagerparade zu finden.

Im Jahr 2013 erschien der Sommerhit "Heit is klass, weil heit is haß".

2015

Veröffentlichung des Studioalbums "Buzgi 3", auf dem deutsche Titel aus eigener Feder zu finden sind. Dieses Werk ist in Zusammenarbeit mit Helmut Emersberger und Hannes Oberwalder entstanden.

2016

Veröffentlichung des Kurzgeschichtenbandes "Club der Bartträger".
Fernsehaufttritt in Berlin bei „Komm zu Acksel“.

2017

Veröffentlichung der Single "Mein cooler Chevrolet" (Johnny Matrix)

Veröffentlichung der Single "Wir brennen vor Sehnsucht" (Wordz + Brubek)

Veröffentlichung der Single „Die alte Maschin“.

Veröffentlichung des Hörbuches "Club der Bartträger", das vom Künstler selbst gesprochen wurde.

Fernsehauftitte in Berlin bei "Komm zu Acksel"

2018 geplant:

Veröffentlichung des Studioalbums: "Buzgi goes Austria"

Uraufführung des Kabarettprogrammes: "Carinthias next Frühschoppenmoderator", das aus der Feder des Künstlers stammt.

Buzgi ist aber nicht nur leidenschaftlicher Sänger, auch die Schauspielerei hat es ihm angetan. Die Liebe zum Theater entdeckte er bereits als 17 jähriger und im Jahr 2010 feierte er einen großen Erfolg mit der Aufführung der Kabaretttragödie: "Ich bin (doch nicht) Elvis". (Autor: Eberhard Wagner, Regie: Michaela Mahrhauser).

Seine Talente machen Buzgi zu einem wahren Original, aber neben Elvis Presley gibt es noch viele andere Persönlichkeiten, die den Kärntner positiv beeinflusst haben. Zu ihnen zählen Heinz Conrads, Helmut Qualtinger, Georg Kreisler, André Heller, Andy Kaufmann, Peter Alexander und Oskar Werner.

Schnell gefragt:

Bürgerlicher Name: Michael Buchacher

Geburtsdatum: 07. Mai

Sternzeichen: Stier

Augenfarbe: grau / blau

Haarfarbe: braun (variiert je nach Länge der Einwirkzeit der Tönung)

Hobbies: Musik hören, Singen, Reisen, Wandern, Radfahren und vieles mehr!

Charaktereigenschaften: humorvoll und kontaktfreudig, gutmütig, ehrgeizig

Ich mag: Zeit mit der Familie.

Was ich nicht mag: Menschen, die nur reden, aber keine Taten folgen lassen.

Lieblingstier: Katze

Lieblingsland: Österreich

Lieblingsessen: Kärntnernudeln (typisch Kärntnerisches Gericht)

Lieblingsgetränk: Mineralwasser

Zukunftswünsche: gesund zu bleiben und viele Menschen mit meiner Musik zu inspirieren!

Motto: Nach vorne blicken!